

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **1 (1875)**

Heft 39

PDF erstellt am: **17.05.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Lith. G. Knüsli, Zürich.

## Illustriertes humoristisch-politisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nögli.

Verlag und Expedition: Hofgasse Nr. 2.

### Abonnementsbedingungen:

Für 3 Monate Fr. 3. —; 6 Monate Fr. 5. —; 12 Monate Fr. 10. — franko für die Schweiz; für das Ausland mit Porto-Zuschlag. Abonnements nehmen entgegen alle Postämter des In- und Auslandes; in Zürich die Expedition, sowie sämtliche Ablagen; ferner in:

**Basel:** H. R. Sauerländer, Buchhandlung.

**Basel:** Chr. Mevri, Buchhandlung.

**Bern:** H. Blom, Annoncen-Expedition.

**Chur:** L. Hitz, Buchhandlung.

**Luzern:** Dolefschal's Buchhandlung.

**Schaffhausen:** C. Schuch, Buchhandlung.

**St. Gallen:** Scheitlin'sche Buchhandlung.

**Winterthur:** Meuler-Hausheer & Cie, Buchhandl.

**Zürich:** Schabelitz'sche Buchhandl. (Gäsar Schmidt).

Briefe und Gelder franko.

Erscheint jeden Samstag.

## Abschied der Bundesversammlung.

### Dem Nationalrath.

So nehmt Ihr Abschied, theure Redenhalter,  
Und kehrt zu Euerm Pflug zurück!  
Ihr nennet lächelnd dieß ein „wahres Glück“  
Und löstet doch so gern „Retour“ am Schalter.

Viel Arbeit habt Ihr hinter Euch gelassen,  
Und viel auch liegt vollendet auf dem Tisch;  
Wer denkt nicht Eures Kampfs für Vögel, Wild und Fisch,  
Wer wollt' des Bankgesetzes lachen oder spassen?

Zwar eilig habt die Sitzung Ihr geschlossen,  
Das Steuerpflichtgesetz fiel auf die Bank —  
Ihr müßtet geh'n, das Eigne macht ja krank —

Ihr seid entschuldigt, Niemand hat's verdrossen!  
Ob hier, ob dort auch klingt ein herber Ton:  
Der Lorbeer schmückt Euch für die Revision!

### Dem Ständerath.

Wie füllt das Auge sich mit biden Thränen,  
Seh' ich auch Dich, Geliebter meiner Wahl,  
Du all' mein Hoffen, o, Du meine Qual,  
Von Deinen Sesseln trüben Abschied nehmen.

Doch gerne laß' ich Dich im Volk verschwinden,  
Du kehrest mir wieder, besser auspolirt;  
Jetzt schwärzlich, werde weißlich Du geziert,  
Das Dide dürste auch ein Bischen schwinden!

Ein Attestat darf ich Dir keines geben,  
Der Souverän stellt Dir dasselbe aus!  
Doch kommst Du wieder in das Bundeshaus

Wird an der Stirne Dir das Zeugniß kleben!  
Indeß sei Dir zum Troste doch gesagt:  
Man hat Dich nie verschimpft, nein, nur beklagt!

**Rebelspalter.**